

2777-3873

Rainer Behring

Demokratische Außenpolitik für Deutschland

Die außenpolitischen Vorstellungen
deutscher Sozialdemokraten im Exil

1933-1945

Droste Verlag Düsseldorf

I N H A L T

| | |
|---|-----|
| Vorwort | 5 |
| Einleitung | |
| 1. Zu Fragestellung und Methode | 11 |
| 2. Forschungsstand und Quellenlage | 22 |
| 3. Formale Hinweise | 29 |
| Erstes Kapitel | |
| Außenpolitische Konzeptionen der deutschen Sozialdemokratie in der Weimarer Republik | 31 |
| 1. Die Rolle der Sozialdemokratie in der Außenpolitik der Republik | 32 |
| 2. Die internationale Politik in der Programmatik der Weimarer SPD | 47 |
| 3. Sozialdemokratie und »Weimarer Außenpolitik«: Schlußfolgerungen | 59 |
| <i>Erster Teil</i> | |
| »Kampf gegen den Krieg«: Deutsche Sozialdemokraten im Exil und die internationale Politik bis zum Kriegsbeginn 1939 | 65 |
| Zweites Kapitel | |
| 1933: Die Ausgangslage | 68 |
| Drittes Kapitel | |
| Wahrnehmung und Interpretation der nationalsozialistischen Außenpolitik und ihrer Ziele | 88 |
| Viertes Kapitel | |
| Die Politik der Großmächte in der Einschätzung des sozialdemokratischen Exils | 111 |
| 1. Frankreich | 118 |
| 2. Großbritannien | 120 |
| 3. Sowjetunion | 125 |
| 4. USA | 129 |

Fünftes Kapitel

Überlegungen und Vorschläge des sozialdemokratischen Exils zur Eindämmung der deutschen Expansion

1. »Revolution gegen Hitler« oder »sozialistische Revolution«? 136
2. Appelle an das Ausland und Boykottaufrufe 144
3. Kontakte zu Politikern und Vortragsreisen 156
4. Rückgriff auf machtpolitische Denkmuster 172

Sechstes Kapitel

Prognosen, Standpunkte und Konzeptionen für den kommenden Krieg 190

Zweiter Teil

Rahmenbedingungen für die Neuordnung: Der Zweite Weltkrieg in der Perzeption deutscher Sozialdemokraten im Exil 217

Siebtes Kapitel

Sozialdemokratische Positionen zu Politik und Kriegsverlauf bis Ende

1941 219

Achstes Kapitel

Bemühungen zur aktiven Mitwirkung am Kampf gegen das Dritte Reich 251

Neuntes Kapitel

Sozialdemokratische Perzeptionen der alliierten Kriegsziele und Versuche zu ihrer Beeinflussung 273

Zehntes Kapitel

Die Einschätzung der Mächtekonstellation gegen Ende des Krieges . . . 321

Dritter Teil

»Ein freies Deutschland in einem freien Europa«: Gedankliche Vorarbeiten zu den internationalen Beziehungen in einer friedlichen Nachkriegswelt 347

Elftes Kapitel

Die Überlegungen der Vorkriegszeit und ihre Entwicklung in den Gruppen des Londoner Exils

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) 356

 a) Demokratische Außenpolitik: Innenpolitische Voraussetzungen und allgemeine Prinzipien 356

 b) Souveränität, Selbstbestimmung, Grenzen 367

 c) Europa-Gedanken 381

 d) Verteidigungspolitik und kollektive Sicherheit: Aufgaben eines neuen Völkerbundes 391

 e) Der Stand der Diskussion 1940/41: Bemühungen um eine Synthese – erste Widersprüche 403

2. Internationaler Sozialistischer Kampf-Bund (ISK) 423

3. Neu Beginnen 442

4. Sozialistische Arbeiter-Partei (SAP) 468

5. Die Londoner Union 473

Zwölftes Kapitel

Die sozialdemokratischen Richtungen in den Vereinigten Staaten

1. SPD-Politiker im Umkreis der Neuen Volkszeitung und der German Labor Delegation 492

 a) Deutschland 494

 b) Europa 514

 c) Globale Zusammenarbeit 528

2. Neu Beginnen: Karl Frank in den USA 544

Dreizehntes Kapitel

Deutsche Sozialdemokraten und Sozialisten in Schweden 559

Vierzehntes Kapitel

Einzelne SPD-Politiker in der Schweiz und in weiteren Exilländern – und zwei unbeirrte Linkssozialisten 594

Fünfzehntes Kapitel

| | |
|---|-----|
| Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Friedensmodelle deutscher Sozialdemokraten und Sozialisten im Exil: Ein vergleichender Überblick | 614 |
| Zusammenfassung und Ausblick | 628 |
| Verzeichnis der Abkürzungen | 647 |
| Quellen und Literatur | |
| A. Ungedruckte Quellen | 649 |
| B. Gedruckte Quellen und Literatur | 651 |
| Personenregister | 671 |